

Pressemitteilung

Berlin-Breslau 2016
Europäische Nachbarn

Kommunikation:

c/o Kulturprojekte Berlin GmbH
Susanne Kumar-Sinner
Klosterstr. 68
10179 Berlin

Tel: +49 (0)30 247 49-849
Fax: +49 (0)30 247 49-879
breslau.presse@kulturprojekte-berlin.de
www.breslau.berlin

Breslau-Berlin 2016

Breslau und Berlin stehen in diesem Jahr als europäische Nachbarn im Mittelpunkt einer Vielzahl von Veranstaltungen und Projekten, zu denen Partner aus Kultur, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft einladen. Das bürgerschaftliche Engagement beider Stadtgesellschaften und das gemeinsame Erleben der Kulturhauptstadt Europas 2016 eröffnen die Chance zu einer noch engeren Zusammenarbeit beider Städte.

Berlin, 2. Februar 2016. Wrocław/Breslau ist Kulturhauptstadt Europas 2016 (zusammen mit San Sebastian, Spanien). Berlin war und ist die Kulturhauptstadt Deutschlands. Es ist eine Begegnung zweier kreativer Städte, zweier lebhafter Gesellschaften: Der kulturelle und künstlerische Austausch zwischen Berlin und Breslau war nie so intensiv wie heute, die wirtschaftlichen Beziehungen waren noch nie so eng. Doch was verbindet diese beiden, in ihrer Größe und im Erscheinungsbild sehr unterschiedlichen Städte? Welche gesellschaftlichen Parallelen gibt es? Wie wirkten sich die Erfahrungen von Migration, Flucht und Vertreibung, aber auch der Aufbruch nach 1989 auf die Gesellschaften aus?

2016 feiern wir nicht nur die Kulturhauptstadt Breslau, sondern auch das 25-jährige Jubiläum des deutsch-polnischen Nachbarschaftsvertrags und der Städtepartnerschaft zwischen Berlin und Warschau. Die Stiftung Zukunft Berlin hat dies zum Anlass genommen, gemeinsam mit der Kulturhauptstadt Breslau sowie Partnern aus Kultur, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Sport auf die aktuellen und teils zugleich geschichtlich tief verwurzelten Beziehungen zwischen Breslau und Berlin aufmerksam zu machen. „Unsere Projekte gelten Nachbarschaft und Aufbruch, den geschichtlichen Gemeinsamkeiten und zum Glück überwundenen Feindschaften, sie gelten beeindruckender Größe, wie sie der Breslauer Kardinal Boleslaw Kominek bewies, sie gelten gegenseitigen Einflüssen und Beziehungen, vor allem aber der Zukunft der Menschen in beiden Städten“, sagt **Dr. Reinhard Schweppe**, ehemaliger deutscher Botschafter in Polen und Verantwortlicher für die Initiative Nachbarn in Europa der Stiftung Zukunft Berlin. Die Beziehungen spiegeln sich in zahlreichen Veranstaltungsangeboten, die das Projekt *Breslau-Berlin 2016* in beide Städte trägt. Zu den zentralen Projekten von *Breslau-Berlin 2016. Europäische Nachbarn* gehören die Installation LUNETTA und die Reihe In Between Festivals.

Initiatoren:

Stiftung Zukunft Berlin
Wrocław 2016 –
Europäische Kulturhauptstadt

Kooperationspartner:

Hewlett Packard Enterprise
Kulturprojekte Berlin GmbH
Kulturstiftung des Bundes
Luneta
Mediapool GmbH
Mica Moca project berlin e.V.

Unterstützung durch:

LOTTO Stiftung Berlin
Stadtverwaltung Wrocław

„Nach dem gelungenen Auftakt in Breslau freuen wir uns, dass so viele europäische Nachbarn die Kulturhauptstadt unterstützen und insbesondere Berlin sich mit zahlreichen Kooperationsprojekten beteiligt“, sagt **Dr. Katarzyna Młyńczak-Sachs**, International Relations Manager der Kulturhauptstadt Wrocław 2016. Ab Februar laden zahlreiche Partner in Berlin zu Ausstellungen, Konzerten, Filmen und Gesprächen ein.

In Between Festivals, 17. Februar bis Dezember 2016

Die Veranstaltungsreihe In Between Festivals wird die Zusammenarbeit zwischen Berlin und Breslau durch eine Vielzahl künstlerischer Begegnungen in den Bereichen Tanz, Performance und Jazz in den Mittelpunkt stellen und mit über 30 Gruppen der freien Kunst- und Kulturszene monatliche Aufführungen präsentieren.

LUNETATA, 9. Mai bis 3. Juli 2016

Das interaktive Kunstwerk Luneta wird die beiden Städte Berlin und Breslau für zwei Monate in Echtzeit miteinander verbinden. In zwei begehbaren Installationen, die auf einem zentralen Platz in Berlin und in Breslau stehen, werden mit künstlerischen Mitteln die Verbindungen und Formen der Kommunikation in Gegenwart, Geschichte und Zukunft erlebbar. Die Besucher beider Städte treten unmittelbar in Kontakt. Die Bild- und Tondaten werden mit internetbasierter Streaming-Technologie übertragen.

Weitere Veranstaltungen im Kalender zu *Breslau-Berlin 2016* sind u.a.:

Die **Ausstellung** über **Bolesław Kominek** im Berliner Abgeordnetenhaus, (29.2. – 8.4.), der **Kulturzug**, mit dem die Länder Berlin und Brandenburg die Direktverbindung zwischen Berlin und Breslau wiederaufnehmen (ab 30.4.), die **Wirtschaftskonferenz** der IHK (9.5.), die **Foto-Ausstellung** „Gesichter einer Stadt“, (Eröffnung 9.5.), die **Berliner Clubnacht „Breslau Edition“** (5/2016), das „Summer Rental“ – Die **Sammlung Marx**, Hamburger Bahnhof, zu Gast in Wrocław, (8/2016), das **Filmprojekt** „Die letzten Juden in Breslau“ (6.11., Breslau/9.11. Berlin) und der **Europäische Filmpreis** (12/2016).

Das ausführliche Programm ist ab März unter www.breslau.berlin oder www.wroclaw.berlin verfügbar. Veranstalter mit eigenen Programminhalten zu diesem Thema können sich melden unter: breslau@kulturprojekte-berlin.de.

Berlin und Breslau sind sich in der Geschichte vielfach begegnet. Beide waren Mitglieder der Hanse und erlebten im Spätmittelalter eine (erste) wirtschaftliche Blüte. Jahrhundertlang waren beide Städte eng miteinander verbunden. Beide Stadtgesellschaften sind von Migration geprägt. Die tiefen Zäsuren von 1945 sind inzwischen weitgehend überwunden. Die geografische Lage, die gemeinsame Zugehörigkeit zur Europäischen Union sowie gemeinsame Werte und Interessen eröffnen die Chance, eine neue Qualität der Nachbarschaft zu erreichen. Beide Städte waren, wenn auch in unterschiedlichen Jahrhunderten, Zentren der deutschsprachigen Literatur. Architekten um Hans Scharoun, Erich Mendelsohn, Hans Poelzig und Max Berg führten vor rund 120 Jahren die architektonische Avantgarde an, deren Bauten sich in Breslau und Berlin finden. Die Musik steht seit jeher im Mittelpunkt – gerade erst eröffnete das neue Musikforum in Breslau mit über 2.000 Plätzen – und die Jazz-Szene erlebt aktuell eine Blüte des künstlerischen Austauschs. Auch als Zentrum des Films ragt Breslau in den letzten Jahren zunehmend hervor.

Im Rahmen der Städteverbindung *Breslau-Berlin 2016* beteiligen sich u.a. folgende Partner mit eigenen Veranstaltungsbeiträgen und Projekten:

Abgeordnetenhaus von Berlin, Auswärtiges Amt, Bente Kahan Stiftung, Botschaft der Republik Polen in Berlin, Clubcommission Berlin e.V., Club der Polnischen Versager, Convivium Berlin e.V., Deutsches Generalkonsulat Breslau, Deutsch-Polnisches Jugendwerk, Deutsch-Polnische Wissenschaftsstiftung, Deutsches Kulturforum östliches Europa, Die Mitte e.V., Europa Forum Breslau, Europäische Filmakademie, Goethe-Institut, IHK Berlin, Mica Moca e.V., Jüdische Gemeinde Wrocław, Kino Nowe Horyzonty, Kulturprojekte Berlin GmbH, Muzeum Narodowe we Wrocławiu, Luneta e.V., Oppenheim-Haus Breslau, Polnisches Kulturinstitut, Robert-Bosch-Stiftung, Stowarzyszenie Monopol Warszawski, visitBerlin, Womak Holding u.v.m.

Breslau Berlin 2016. Europäische Nachbarn ist eine Initiative der Stiftung Zukunft Berlin und der Kulturhauptstadt Breslau/Wrocław 2016 in Kooperation mit der Hewlett Packard Enterprise Corporation, Kulturstiftung des Bundes, Kulturprojekte Berlin GmbH, LUNETATA, Mediapool GmbH und Mica Moca project berlin e.V. Unterstützt durch die LOTTO-Stiftung Berlin und die Stadtverwaltung Wrocław.